

Meramo Verlag GmbH
Gutenstetter Str. 8d
90449 Nürnberg
www.meramo.de
presse@meramo.de
0911 937739-0

Thema: Experten-Chat zum Thema „Jobben neben dem Studium/Studienfinanzierung“ auf abi.de

Datum: 07.04.2016

Seite: 1

von: 2

Auch wenn allgemeine Studiengebühren in Deutschland inzwischen der Vergangenheit angehören: Studieren kostet Geld. Miete, Internet, Essen, Freizeit und Fachbücher strapazieren das Portemonnaie. Studierende sollten sich deshalb rechtzeitig überlegen, wie sie ihre Hochschulausbildung finanzieren. Hilfe leistet dabei der nächste abi>> Chat am 13. April. Von 16 bis 17.30 Uhr lautet das Thema „Jobben neben dem Studium/Studienfinanzierung“.

Durchschnittlich zwischen 570 und 1.100 Euro braucht jeder Studierende an einer staatlichen Hochschule im Monat zum Leben. Zu diesem Ergebnis kommt das Deutsche Studentenwerk in seiner aktuellen Sozialerhebung, die im Juni 2013 veröffentlicht wurde. Der Großteil des Budgets fließt demnach in Miete und Nebenkosten, aber auch Ausgaben für Ernährung, Fahrtkosten und semesterweise auftretende Kosten schlagen merklich zu Buche.

Wer nicht mit einer großzügigen monatlichen Finanzspritze von den Eltern rechnen kann, muss sich über andere Wege der Studienfinanzierung Gedanken machen. Viele Studierende entscheiden sich, neben dem Studium zu jobben. Dabei müssen jedoch die rechtlichen Rahmenbedingungen berücksichtigt werden – etwa hinsichtlich Krankenversicherung und Steuerpflicht. Andere Studierende haben Anspruch auf finanzielle Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz, kurz: BAföG. Dank aktueller Reformen soll der Kreis der Empfänger hier im Herbst 2016 erweitert werden, zusätzlich die Förderung um sieben Prozent steigen.

Eine weitere Möglichkeit, das Studium zu finanzieren, sind Stipendien sowie Bildungs- und Studienkredite. Während Stipendien in der Regel nicht zurückgezahlt werden müssen, hinterlassen Kredite ihre Spuren auch nach dem Studium. Damit die Finanzierung nicht in der Schuldenfalle endet, sollte deshalb vorab genau geprüft werden, wie viel Geld für das Studium überhaupt benötigt wird. Außerdem gilt, sich die Konditionen und Kreditbedingungen der verschiedenen Banken genau anzusehen.

Unterstützung bei Ungewissheiten zu den Themen Jobben und Studienfinanzierung bietet der nächste abi>> Chat am 13. April. Von 16 bis 17.30 Uhr widmen sich erfahrene Expertinnen und Experten den Fragen der Nutzer. Sie geben Antworten auf Fragen wie: Welcher Nebenjob lohnt sich? Welche rechtlichen Bedingungen muss ich beachten? Welche Regeln gelten beim BAföG? Und welche Stipendien und Kredite sind sinnvoll? Als Fachleute sind diesmal Mandy Rusch (Agentur für Arbeit Leipzig), Birte Aye (Studierendenwerk Hamburg), Matthias Nowak (Studentenwerk Würzburg), Katrin Kuhnert (TU Kaiserslautern) und Matthias Schröder („students at work“) mit dabei. Außerdem chattet die abi>> Redaktion mit.

Interessierte loggen sich ab 16 Uhr ein unter <http://chat.abi.de> und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann seine Fragen auch gerne vorab an die abi>> Redaktion richten (abi-redaktion@meramo.de) und die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi>> Portal veröffentlicht wird.

Mit dem Portal und dem begleitenden Magazin „abi>> dein Weg in Studium und Beruf“ informiert die Bundesagentur für Arbeit Schülerinnen und Schüler zu Fragen der Studienwahl und Berufsentscheidung, zu Chancen auf dem Arbeitsmarkt und über Trends in der Berufswelt. Beide Medien werden vom Nürnberger Verlagsdienstleister Meramo verlegerisch betreut. In regelmäßigen Abständen werden im abi>> Portal Chats veranstaltet und jeweils in Portal, Newsletter und Magazin angekündigt.

Im Falle einer Veröffentlichung schicken Sie bitte ein Belegexemplar oder eine Beleg-Mail an die genannte Kontaktadresse.

Ansprechpartner:

Samuel Heller
Leitender Redakteur
Meramo Verlag GmbH
Gutenstetter Straße 8d, 90449 Nürnberg
Tel. +49/911/93 77 39-37
Fax: +49/911/93 77 39-99
E-Mail: s.heller@meramo.de
Internet: www.abi.de